

Beschluss des Grossen Gemeinderats von Zug Nr. 1486 betreffend Neue Heizzentrale Frauensteinmatt, Objektkredit

Der Grosse Gemeinderat von Zug **beschliesst** in Kenntnis von Bericht und Antrag des Stadtrats Nr. 2003 vom 18. November 2008:

- 1. Für die Erstellung der neuen Heizzentrale Frauensteinmatt mit Verbindungsleitungen Casino/Frauensteinmatt und Anpassungen der Heizzentrale Casino wird ein Objektkredit von brutto CHF 2'817'000.-- inkl. MWST zulasten der Investitionsrechnung Fernheizung Konto 4900/50900, Objekt 817, Verbindungsleitung Casino/Frauensteinmatt und neue Heizzentrale, inkl. Heizung Zentrum Frauensteinmatt, bewilligt.
- 2. Der Kredit erhöht oder senkt sich bis zum Zeitpunkt der Vertragsausfertigung entsprechend dem Zürcher Baukostenindex für die entsprechende Arbeitsgattung. Nach Vertragsabschluss erfolgt die Berechnung der Teuerung aufgrund der KBOB-Richtlinien (Konferenz der Bauorgane des Bundes).
- 3. Zur Mitfinanzierung des Objektkredits wird die Entnahme von CHF 1'100'000.-- aus der Spezialfinanzierung "Fernwärmeversorgung" Konto 2280.03 bewilligt.
- 4. Die Investition von CHF 2'817'000.-- wird mit jährlich 10 % abgeschrieben (§ 14 Abs. 3 Bst. b Finanzhaushaltgesetz).
- 5. Die Ausgabe erfolgt vorbehältlich der rechtskräftigen Bewilligung des Baukredites für das Zentrum Frauensteinmatt.
- 6. Dieser Beschluss tritt unter dem Vorbehalt des fakultativen Referendums gemäss § 8 Abs. 1 Bst. d der Gemeindeordnung sofort in Kraft. Er ist im Amtsblatt des Kantons Zug zu veröffentlichen und in die Amtliche Sammlung der Ratsbeschlüsse, Band 12, aufzunehmen.
- 7. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug, 27. Januar 2009

Isabelle Reinhart, Präsidentin Arthur Cantieni, Stadtschreiber

Referendumsfrist: 31. Januar 2009 - 2. März 2009

GGR-Beschluss Nr. 1486 www.stadtzug.ch